

## Wasserkraftwerk in Horb: Stadtwerke Tübingen und Stadt Horb haben mit dem Neubau begonnen

09.02.10

**Jetzt wird gebaggert in Horb am Neckar auf der Inselfspitze. Dort bauen die Stadtwerke Tübingen (swt) gemeinsam mit der Großen Kreisstadt Horb in diesem Jahr ein neues Flusskraftwerk. Gemeinsam mit den beiden bestehenden Anlagen am Mühlkanal sollen dort künftig rund 2,4 Mio. kWh Strom pro Jahr umweltfreundlich aus Wasserkraft erzeugt werden. Hierzu hatten die Stadtwerke Tübingen und die Stadt Horb zum 1. Januar 2010 eine eigene Gesellschaft gegründet: die „Energie Horb am Neckar GmbH“.**

Planmäßig haben jetzt die Bauarbeiten mit dem Aushub der Baugrube auf der Inselfspitze auf Höhe Schillerstraße begonnen (siehe Bild). Dort soll das neue Wasserkraftwerk entstehen, das mit einer modernen Kaplan-Turbine ausgestattet wird. Im Verbund mit den beiden bestehenden Wehranlagen und dem vorhandenen Wehrhaus wird es in Zukunft Strom aus Wasserkraft für rund 600 Vier-Personen-Haushalte umweltfreundlich erzeugen.



Aushub der Baugrube auf der Inselfspitze in Horb am Neckar

Die Tiefbau- und Betonarbeiten werden voraussichtlich das ganze Frühjahr und den Sommer über andauern. Bis zum Jahresende werden die Bauarbeiten im Wesentlichen abgeschlossen sein. Die alte Wehranlage am Neckar wird als zentraler Bestandteil des neuen Kraftwerks weiterhin genutzt und saniert; die dazugehörigen Wehrhäuser werden ebenfalls modernisiert.

Die neue Kaplan-Turbine mit regulierbaren Schaufeln wird unterirdisch in einem Maschinenhaus neben dem Klappenwehr installiert. Dadurch bleibt oberirdisch viel Freiraum für eine ansprechende Flächengestaltung auf der Inselfspitze, die sich harmonisch in das städtische Gesamtbild einfügen soll.

Nach Abschluss des Neubaus und der Sanierung der bestehenden Anlagen wird das komplette Flusskraftwerk in Horb am Neckar über eine durchschnittliche Gesamtleistung von 418 kW verfügen. Ein Großteil wird über die neu eingebaute Kaplan-Turbine abgedeckt werden (Leistung: 380 kW).

Die „Energie Horb am Neckar GmbH“ hat ihre Tätigkeit zum 1. Januar 2010 aufgenommen. Zu ihren wichtigsten Geschäftsfeldern zählen Planung, Bau und Betrieb von Energie- und Wärmeerzeugungsanlagen. Sie ist mit einem Stammkapital von 2,4 Mio. Euro gestartet.

Die Geschäftsführung der „Energie Horb am Neckar GmbH“ liegt in den Händen von Wilfried Kannenberg, Technischer Geschäftsführer der Stadtwerke Tübingen, und Eckhardt Huber, Leiter der Stadtwerke Horb. An der Gesellschaft sind die Stadtwerke Tübingen mit zwei Dritteln, die Stadt Horb mit einem Drittel beteiligt.

Insgesamt werden in Neubau und Sanierung des Wasserkraftwerks in Horb am Neckar rund 4 Mio. Euro investiert. Finanziell unterstützt wird das Projekt von mehr als 3.400 „bluegreen“-Kunden der Stadtwerke Tübingen (Stand: Februar 2010), die Ökostrom aus 100 % Wasserkraft beziehen. Denn: Der geringe Aufschlag pro Kilowattstunde für „bluegreen“ kommt dem neuen Wasserkraftwerk zu Gute – ein kleiner Einsatz mit großer Wirkung.

„bluegreen“ ist ein [Ökostromtarif der Stadtwerke Tübingen](#), der zu 1,19 Cent pro kWh mit jedem swt-Tarif kombiniert werden kann und vom TÜV Nord zertifiziert ist.

[-< Zurück zu: Aktuell :: Detailansicht :: Stadtwerke Tübingen](#)